

Aligner – neue Möglichkeiten für die Zahntechnik



ZTM Andreas Klar
Berlin

Liebe Leserin, lieber Leser, die Anwendung der Aligner-Therapie begann mit einfachen manuellen Mitteln, indem sogenannte Set-ups erstellt wurden. Über diese wurde eine Kunststoffschiene angefertigt, um kleinere Fehlstellungen der Zähne zu korrigieren. Vor ungefähr 30 Jahren entwickelte dann die Fa. Invisalign in den USA mithilfe von CAD/CAM eine virtuelle Planung, die viel präziser war. Mit ihr lässt sich ein hoher Individualisierungsgrad erreichen. Es wird exakt bestimmt, wann ein Zahn bewegt wird, in welche Richtung und wie groß der einzelne Bewegungsschritt ist.

Durch den Wunsch vieler Patientinnen und Patienten nach geraden schönen Zähnen und nach dem Wegfall einiger internationaler Patente 2018, ist der Markt der Aligner-Therapie stark gewachsen. Allein das Marktvolumen des bekannten Clear-Aligner-Systems wird auf 7,67 Milliarden US-Dollar weltweit bis zum Jahr 2027 geschätzt. Straumann-CEO Marco Gadola stellte 2021 die These auf, „dass in einigen Jahren die Aligner-Therapie wirtschaftlich die Implantat-Therapie übertrifft. Dort liegt ein riesiges Potenzial, das es noch zu heben gilt“. Des Weiteren engagieren

sich immer mehr Investoren und Dentalindustriefirmen in Aligner-Startups, die zum Teil die Aligner direkt dem Patienten nach Hause schicken, ohne zahnärztliche/kieferorthopädische Diagnose, Behandlungsplan und Erfolgskontrolle. Die DGKFO, DGAO und der BDK zweifeln diese unkontrollierte Eigentherapie an und gehen zum Teil rechtlich dagegen vor.

In der Tat: Hier liegt ein riesiges Potenzial für uns Zahntechniker! Die Fertigung von Alignern ist für uns Dental-labore nach einer Schulung überhaupt kein Problem. Das können wir!

Die digitale Planung gehört in die Hände von Spezialisten, am besten von Zahnärzten. Wir können eine Kooperation mit einem Partner eingehen, der diese Dienstleistung anbietet. Viele Labore unterstützen ihre Kundschaft bereits im Sinne der prothetischen, chirurgischen und interdisziplinären Zusammenarbeit. Genau hier, in der Zusammenarbeit zwischen Zahnmedizinern, Zahntechnikern und dem Patienten, entsteht der Erfolg.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, informieren Sie sich! Machen Sie sich schlau! Erweitern Sie Ihr Leistungsspektrum! Nutzen Sie die Aligner-Planung in Zusammenhang mit der präprothetischen und präimplantologischen zahntechnischen Planung. Machen Sie bestehende Kunden glücklich! Und gewinnen Sie neue Kunden!

In diesem Sinne – viel Erfolg!
ZTM Andreas Klar

